



Vorlage

Stadt Leun, Bahnhofstraße 25, 35638 Leun

Aufwandsentschädigung für Wahlhelfer/innen bei der Bundestagswahl 2021

Erstellt von:
Arnd Pauker

Datum:
08.07.2021

Haushaltsmittel sind vorhanden:
 ja nein entfällt

Beratungsfolge	Termin	TOP	Beratungsaktion
Magistrat der Stadt Leun	13.07.2021		vorberatend
Finanzausschuss	21.07.2021		vorberatend
Stadtverordnetenversammlung der Stadt Leun	27.07.2021		beschließend

Sach- und Rechtslage:

Aufgrund der Vorberatungen im Ältestenrat und den Entschädigungssätzen von vergleichbaren Kommunen wird vorgeschlagen, die Entschädigung für Wahlhelfer für die Bundestagswahl durch eine Einzelfallentscheidung von 22,00 € auf 80,00 € anzuheben.

Für künftige Wahlen wird dieser Vorschlag in den in Überarbeitung befindlichen Vorschlag einer neuen Entschädigungssatzung eingearbeitet.

Der Aufwand eines Wahlhelfers kann wie folgt beziffert werden (Stundenzahlen sind abhängig von der Wahlart):

Schulung:	1,5 – 2,5 Stunden
Wahlhandlung:	5,5 Stunden
Auszählung:	1,5 – 4 Stunden
Gesamt	8,5 – 12 Stunden

Finanzielle Auswirkungen:

Differenz zum bisherigen Satz:	58,00 €
Wahlhelfer:	48 Personen
Mehraufwand:	2.784, 00 €

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, entgegen der Entschädigungssatzung die Aufwandsentschädigung für Wahlhelfer bei der Bundestagswahl 2021 auf 80,00 € je Wahlhelfer festzusetzen.